

Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden Telefon: 0611 / 31 13 0005 E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de http://www.wiesbaden.de/feuerwehr

10. Juli 2019

Einsatzbericht BF-WI

Feuer auf Deponiegelände sorgt für starke Rauchentwicklung

Aufgrund eines Brandes von Grünschnitt auf einem Deponiegelände in Mainz-Amöneburg war die Feuerwehr Wiesbaden am frühen Mittwochmorgen im Einsatz. Bedingt durch den Brand kam es zu einer starken Rauchentwicklung, die sich vor allem in den Stadtteilen Amöneburg, Biebrich und Kastel durch starken Brandgeruch und Rauchniederschlag bemerkbar machte.

Die Leitstelle der Feuerwehr wurde um kurz vor drei Uhr über das Schadensereignis informiert und entsendete zunächst die Kräfte der Feuerwache 2 in Bereich des Deponiegeländes östlich der A671.

Vorort wurde festgestellt, dass Grünschnitt in Brand geraten war. Durch werkseigene Kräfte wurden bereits Brandbekämpfungsmaßnahmen eingeleitet, die dann durch Kräfte der Feuerwehr Wiesbaden unterstützt wurden.

Mittels zweier Bagger wurde der Grünschnitt umgeschichtet und auseinandergezogen, um dann unter Einsatz mehrerer Strahlrohre und zwei Wasserwerfern abgelöscht zu werden.

Die Kräfte der Berufsfeuerwehr wurden durch die Freiwilligen Feuerwehren Kastel, Biebrich sowie der Logistikgruppe unterstützt. Die Feuerwache 2 wurde in der Zeit des Einsatzes durch die Freiwillige Feuerwehr Schierstein besetzt. Der Einsatz konnte gegen 9:00 Uhr beendet werden.

Aufgrund der starken Geruchsbelästigung wurde die Bevölkerung vorsichtshalber gebeten Fenster und Türen geschlossen zu halten. Autofahrer auf der A643 wurden durch Radiodurchsagen auf Sichtbehinderung durch Rauch hingewiesen. Die Warnungen konnte mittlerweile aufgehoben werden und es kann bedenkenlos gelüftet werden.